Zugestellt durch Post.at | **AMTLICHE MITTEILUNG**

April 2024 JHG 33/04

Söller akzente

Informationen aus Gemeinde, Pfarre und Vereinen

Herzliche Gratulation

Die Söller Akzente gratulieren unseren Altersjubilaren

Seite 10

Jubiläumskonzert

Oswald Mayr und seine Musikanten laden zum Konzert ein

Seite 27

Spannende Wettkämpfe

Taekwondo Söll hält die Vereinsmeisterschaft 2024 ab

Seite 22

INHALTSVERZEICHNIS

03/06 Aus dem Gemeindeamt
04 Aus der Pfarre
08 Aus dem Tourismus
10 Altersjubilare
14 Schule & Bildung
18 Organisationen
20 Nachhaltigkeit
22 Aus den Vereinen
28 Termine
29 Aus der Chronik

Die nächste Ausgabe der Söller Akzente erscheint

Anfang Mai 2024

Redaktions- und Anzeigenschluss ist am 10. April 2024, ab diesem Termin können auch keine Änderungen mehr vorgenommen werden.

Berichte, Fotos, Reportagen und Beiträge bitte an:
redaktion@soeller-akzente.at

Anzeigen, Inserate und Werbung bitte an:
anzeigen@soeller-akzente.at

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Söll
Dorf 84, 6306 Söll

Für den Inhalt verantwortlich:
Gemeinde Söll, für die beigestellten Berichte sind die jeweiligen Autoren verantwortlich bzw. sind diese der Redaktion bekannt.

Der Herausgeber kann für allfällige Fehler keine Haftung übernehmen und behält sich Änderungen vor. Um die Lesbarkeit zu erleichtern, sind alle geschlechtsspezifischen Formulierungen als neutral zu verstehen.

Ansprechpartner Redaktion:
Elisabeth Lidicky,
+43 5333/5210-11
redaktion@soeller-akzente.at

Anzeigen, Inserate:
Martin Oberhofer,
+43 5333/5210-24
anzeigen@soeller-akzente.at

Gestaltung und Korrekturen:
GMedia e.U.
Wald 36/4a, 6306 Söll

Druck:
Schmidbauer GmbH
8280 Fürstenfeld

Auflage, Erscheinung:
1800 Stück
Die Söller Akzente erscheinen 11x jährlich (mtl., ausgenommen August) und enthalten Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters.

Titelbild: BMK Söll

Top Termine

Frühjahrskonzert BMK Söll
Mi. 3., Fr. 5. und Sa., 6. April
19:30 Uhr, Volksschule Söll

Repaircafe
Samstag, 6. April
14 bis 17 Uhr, MS Söll Scheffau

Frühjahrstanzl
Samstag, 13. April
19:30 Uhr, Kulturhaus Reith (KB)

Infoabend MBSR
Montag, 15. April
19 Uhr, Pfarrzentrum Söll

Vereinsmeisterschaft Taekwondo
Sonntag, 21. April
ab 09:00 Uhr, Volksschule Söll

Kochkurs Desperate Housemen
Donnerstag, 25. April
18:30 Uhr, MS Söll-Scheffau

Liebe Söllerinnen und Söller!

Nach den langen Wintermonaten dürfen wir endlich das erfrischende Erwachen des Frühlings begrüßen. Die Natur erwacht zu neuem Leben, die ersten Blumen blühen und es ist eine Zeit des Aufbruchs und der Vorfreude auf die kommenden warmen Monate, in denen unser Dorf in seiner vollen Pracht erscheinen wird.

Gleichzeitig möchte ich auch diese Gelegenheit nützen und über wichtige Entwicklungen informieren.
Das heurige Jahr stellt uns vor weitreichende politische Entscheidungen. Die EU-Wahl wurde ausgeschrieben, und es liegt an uns, unser demokratisches Recht auszuüben und an dieser Wahl teilzunehmen. Ich darf daher appellieren an der Wahl teilzunehmen, um die gewählten Vertreter auf europäischer Ebene für unsere Stimme zu stärken.

Eine erfreuliche Nachricht erreichte uns auch von der Tiroler Landesregierung. Ein Zweckzuschuss für die Müllgebühren wurde beschlossen, das bedeutet, dass wir eine Gutschrift auf die Müllgebühren in der Höhe von insgesamt € 62.465,- erhalten. Die aliquote Auszahlung an die Haushalte wird voraussichtlich im 2. Quartal erfolgen und ist ein willkommener Beitrag zur Entlastung der Bürger.

Des Weiteren freue ich mich, mitteilen zu können, dass das Projekt „Familienfreundliche Gemeinde“ erfolgreich gestartet ist. Daher bitte ich, den beiliegenden Fragebogen auszufüllen, um uns bei der Gestaltung unserer Gemeinde als familienfreundlichen Ort zu unterstützen.

Zu guter Letzt möchte ich darauf hinweisen, dass noch Restplätze für unsere Bürgerreise verfügbar sind. Es ist dies wieder eine großartige Gelegenheit, unsere Gemeinschaft zu stärken und neue Orte kennenzulernen. Nähere Details zu dieser Reise finden Sie ebenfalls in dieser Ausgabe.

Abschließend danke ich allen die sich an der lebendigen und lebenswerten Zukunft unseres Dorfes beteiligen, und freue mich auf die gemeinsamen Schritte in den kommenden Monaten.

Mit herzlichen Grüßen,
Euer Bürgermeister
Ing. Wolfgang Knabl

Müllkalender April 2024

Immer dienstags Biomüllabholung (außer 02.04.) von den gekennzeichneten Sammelstellen.

Mittwoch, 03.04.
Restmüll Route 1
und Biomüll

Dienstag, 09.04.
Restmüll Route 2

Dienstag, 16.04.
Restmüll Route 1

Dienstag, 23.04.
Restmüll Route 2

Montag, 29.04.
Restmüll Route 1

Öffnungszeiten Recyclinghof:

Montag 10 - 12 Uhr und
Freitag 13 - 18 Uhr
für private Haushalte

Montag 9 - 10 Uhr
zusätzlich für
Gewerbetreibende

Ostermontag, 01.04.
bleibt der Recyclinghof geschlossen, dafür ist am **Di., 02.04.** geöffnet.

Sperrmüll:

Donnerstag, 11.04.,
13 - 19 Uhr

Neue Öffnungszeiten unserer Pfarrkirche:

Spätestens ab 9 Uhr bis zur Dämmerung

Tauftermine

Samstag 06.04. – 14.00h
Sonntag 21.04. – 11.00h
Sonntag 12.05. – 11.00h
Samstag 25.05. – 14.00h
Samstag 15.06. – 14.00h
Sonntag 30.06. – 11.00h
Samstag 17.08. – 14.00h
Sonntag 25.08. – 11.00h
Sonntag 08.09. – 11.00h
Samstag 28.09. – 14.00h

Termine

Ostermontag, 1. April
07.30 Uhr **Emmausgang** anschließend Frühstück im PZ
10.00 Uhr **Ostergottesdienst** – Familienmesse

Sonntag, 21. April
10.00 Uhr **Familiengottesdienst** mit Pfarrcafe im PZ

Donnerstag, 25. April
19.00 – 21.00 Uhr
Nächtliche Anbetung

Vorschau Mai

Donnerstag, 2. Mai
19.00 Uhr **Maiandacht**
Kaufmann Kapelle

Samstag, 4. Mai
19.00 Uhr
Florianifeier

Liebe Söller und Söllerinnen! Liebe Gäste!

Vielfältige Kar- und Ostergottesdienste haben wir erlebt. Lebendiges Brauchtum und symbolreiche Feiern rund um das wichtigste christliche Fest sprechen erfreulicherweise immer noch Groß und Klein an. Aber Hand aufs Herz: glaubt ihr an das, was wir da gefeiert haben? Laut einer Langzeitstudie des Wiener Theologen Paul Zulehner aus dem Jahr 2020 glauben nur mehr 58 % der Österreicher*innen an die Auferstehung. Wer gibt der „Auferstehung hier und jetzt“ tatsächlich eine Chance angesichts der Katastrophen in der Ukraine und im Nahen Osten, angesichts der Bedrohungen durch die Klimakrise und des immer kälter werdenden Klimas in der Gesellschaft. Aber was wäre unser Leben ohne die Hoffnung, dass die Mächtigen dieser Welt nicht das letzte Wort haben, dass Liebe am Ende stärker ist als Hass, dass das Leben den Tod überdauert? Als Pfarre ist es unsere Aufgabe, diese Hoffnung zu stärken. Mut gemacht hat mir eine gemeinsame Pastoralwoche der Priester und hauptamtlichen Seelsorger*innen unserer Erzdiözese in St. Ottilien, Mutterkloster von Fiecht. Große Sorge, aber auch sehr viel gestalterische Kraft waren dort für mich spürbar!

Die junge Wiener Politikwissenschaftlerin Tamara Ehs referierte über den großen Schatz der Demokratie. An die Stärke der Demokratie zu glauben - trotz aller Gefährdungen - sie zu schützen und wahrzunehmen, nicht einzustimmen in den Ruf nach dem starken Mann, ist ein „österliches“ Gebot der Stunde, bewahrt gemeinschaftliches Leben in Freiheit und Solidarität. Ein anderes Highlight war der Austausch mit Kardinal Jean-Claude Hollerich, der mit dem Papst bei der Synode eng zusammenarbeitet. „Und sie bewegt sich doch!“ ist mein Fazit im Hinblick auf notwendige Veränderungen in unserer Kirche. Papst Franziskus ist ganz klar, was den Abbau von Diskriminierung vielfältiger Art betrifft, aber es geht nur im gemeinsamen Hören und Erkennen.
So wünsche ich uns allen eine gesegnete Osterzeit, Mut und Vertrauen für die Dinge, die anstehen und möchte schließen mit einem Zitat der heiligen Theresa von Avila, deren Gedenktag wir am 29. April feiern: Ich meine, dass es der Liebe nicht möglich ist, irgendwo stehen zu bleiben. Wer nicht wächst, schrumpft.

Werner Reidinger, Kirchenmusiker

Pfarrkanzlei

Geöffnet: Mo - Fr von 8 bis 12 Uhr
Telefon: 05333/5308

Pfarrer Adam ist unter Tel. 0676/87466306 erreichbar.

Bei den pfarrlichen Festen und Veranstaltungen wird fotografiert. Diese Bilder können für die Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden.

Weitere Pfarr-Infos mit dem QR-Code

15. 04. 2024, 19 – 20 Uhr

MBSR Infoabend

Manchmal können uns Stress, Krankheit und Schmerz aus dem Gleichgewicht bringen. Achtsamkeit ermöglicht es uns, wieder in Kontakt mit uns selbst zu treten, mehr innere Stärke, Lebensfreude und Gelassenheit zu erlangen. MBSR ist ein 8-wöchiges, praxis- und erfahrungsorientiertes Training, welches Stress reduzieren und den Umgang mit den alltäglichen Herausforderungen ändern kann. Einmal wöchentlich werden verschiedene Meditationen und Körperübungen gelernt, zudem Impulsvorträge gehalten.
Infoabend Kostenlos
Im Pfarrzentrum Söll ***KBW***

26. 04. 2024, um 19.30 Uhr

Bamberg

Das Katholische Bildungswerk lädt herzlich zum Vortrag „Bamberg – ein-zigartige Papststadt nördlich der Alpen“ ein. Trotz der relativen Nähe ist Bamberg, eine der schönsten Städte Mitteleuropas, vielen Tirolern unbekannt.

Für Interessierte gibt es die Möglichkeit die vorgestellte Stadt im Herbst gemeinsam zu besuchen.

Vortragender:
Prof. Günther Birbamer

Im Pfarrzentrum Söll ***KBW***

20. 05. 2024, Pfingstmontag

Tuntenhausen

Die Pfarren Söll, Scheffau und Ellmau laden herzlich zur gemeinsamen Gelöbniswallfahrt nach Tuntenhausen ein. Seit 1787 findet sie alle zwei Jahre statt. Es wird die Fürsprache der Muttergottes für das Sölllandl erbeten.

- *7.30 Uhr Abfahrt in Söll (Busparkplatz)*
- *Das letzte Stück gehen wir zu Fuß (ca. 45min. Gehzeit). Wem dies nicht gut möglich ist kann bis zur Basilika mit dem Bus fahren*
- *10.30 Uhr Wallfahrergottesdienst in der Basilika*
- *12.15 Uhr Mittagessen im Gasthaus Bartl in Weihenlinden (Menüauswahl bei Anmeldung)*
- *14.30 kurze Andacht in der Basilika Weihenlinden*
- *16.00 Uhr Rückfahrt*

Kosten: Erw. 20,90 €, Kinder 12,90 €
Anmeldung: Tel.: 05333 / 5308 oder im Pfarramt, bis spätestens Do., 16.05.2024

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Ratschenbaukurs in Söll

Vielen Dank der Tischlerei Schlemaier für den tollen Einsatz und die gute Organisation des Kurses und Sebastian Kogler für die Unterstützung der Kinder.

Bürgerreise in die bezaubernde Stadt Wien

Nehmen Sie teil an dieser abwechslungsreichen und interessanten Reise – vom 17. bis 19. Juni 2024

Liebe Söllerinnen und Söller,
ich freue mich, dass wir nach der erfolgreichen letztjährigen Bürgerreise wieder eine interessante Reise ankündigen können, die dieses Mal die bezaubernde Stadt Wien zum Ziel hat!
Von einer malerischen Schiffrundfahrt entlang des Inndurchbruchs über spannende Führungen zu interessanten Stätten, bis hin zum gemütlichen Heurigenabend – unser Programm bietet für jeden Geschmack etwas Besonderes. Erleben wir Wien aus verschiedenen Perspektiven und lassen wir uns von seiner Schönheit verzaubern.

Tag 1: Die Reise führt uns vorerst nach Schärding, wo wir an einer **Schiffrundfahrt** durch den Inndurchbruch mit kulinarischem Genuss teilnehmen, anschließend fahren wir weiter nach Linz.
Dort besuchen wir die **Voestalpine Stahlwelt.** Wir entdecken dort die faszinierende Welt des Werkstoffs Stahl und erleben eine beeindruckende Werkstour durch Österreichs größten Industriestandort! Gegen Abend erreichen wir Wien und beziehen das Hotel Josefshof ****.

Tag 2: Er beginnt mit einer **Stadtführung** durch Wien mit Rundgang und Rundfahrt. Gegen Mittag treffen wir den Tiroler Abgeordneten des Nationalrats Hr. Josef Hechenberger. Er wird uns durch das **Parlament** führen und sicherlich interessante Einblicke in die hohe Politik Österreichs gewähren.

Nach diesem eindrucksvollen Besuch nehmen wir an einer Führung durch das **ORF Zentrum Wien** am sogenannten „Küniglberg“ teil. Im Rahmen dieser Tour werden wir hinter die Kulissen und durch etliche Produktionsstätten des ORF geführt. Dabei wird ein interessanter Überblick über die Tätigkeiten des Österreichischen Rundfunks geboten, bei dem uns Informationen zu geschichtlichen Hintergründen und technischen Gegebenheiten, sowie spannende Einblicke in gängige Fernsehtricks und vieles mehr erwarten. In den TV-Studios erleben wir hautnah den Sendungsbetrieb und können dabei auch die Dekoration bekannter Produktionen, wie etwa „Was gibt es Neues?“, „Barbara Karlich“ oder „Im Zentrum“ aus nächster Nähe betrachten. Diesen ereignisreichen Tag werden wir schließlich mit einem **Heurigenabend** mit kulinarischen Köstlichkeiten und angenehmen Gesprächen beenden.

Am Heimreisetag werden wir nach einem ausgiebigen Frühstück an der **Schlumberger Sparkling Tour** (mit Verkostung!) teilnehmen. Das gemeinsame Mittagessen wird dann im Stiftrestaurant „Melk“ serviert, bevor wir zu einer Verkostung und Führung in die Whiskyerlebniswelt Haider nach Roggenreith weiterfahren. Gut gelaunt von den vielen Eindrücken dieser Fahrt, treten wir dann die Heimreise an!

Es würde mich freuen, wenn Ihr Teil von diesem unvergesslichen Erlebnis werdet und wir gemeinsam die Schönheit Wiens erleben.

Mit herzlichen Grüßen,
Euer Bürgermeister
Ing. Wolfgang Knabl

Termin Info

Bürgerreise nach Wien

17. bis 19. Juni 2024
Preis: Doppelzimmer pro Person: € 609.-

Im Preis inbegriffen sind neben Bus und Hotel alle Eintritte, der Heurigenbesuch und die Verpflegung an Bord der Innschifffahrt.

Weitere Auskünfte, Informationen und Anmeldung bitte bei: Reisebüro Alemar Touristik, Wald 32, Söll.

Anmeldungen bitte bis spätestens: 29.03.2024

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Veranstalter: SR TRAVEL GMBH – 35394 Gießen/BRD

Ausbau der umweltfreundlichen Wärme im Heizwerk Söll

Mehr Effizienz durch stetige Erneuerung: Wer in letzter Zeit am Hackschnitzel Heizwerk Söll vorbeigekommen ist, dem könnten die beiden silberfarbenen Tanks aufgefallen sein. Doch was verbirgt sich dahinter?

Betriebsleiter Hans-Peter Fuchs spricht über die Neuheiten der Anlage und wie man in Söll weiter auf Effizienzsteigerung setzt. Es war vor etwa drei Jahren, als beim Hackschnitzel Heizwerk Söll erneut größere Projekte und damit ein weiterer Netzausbau anstanden. Bewusst war man sich damals aber durchaus schon, dass noch weiteres Interesse an der klimafreundlichen Wärme bestehen würde – eine gewisse Vorbereitung auf die Anforderungen der nächsten Jahre war also notwendig. „Wir konnten mit dem Umbau nicht warten, da wir Zeit im Voraus benötigen, um genügend Kapazität zu haben“, konkretisiert Betriebsleiter Hans-Peter Fuchs. „Und Öl für die Spitzenlasten zu nutzen, kam für uns schon aus dem nachhaltigen Grundgedanken heraus nicht in Frage.“ Was also tun, um eine langfristige Versorgungssicherheit zu gewährleisten?

Stabilisierung des Wärmenetzes
Eine Lösung fand man in eben diesen großen Tanks, die auf der Vorderseite des Heizwerks platziert wurden: dem Pufferspeicher. Er kommt ins Spiel, wenn der Ofen in den Schwachlastzeiten, beispielsweise in der Nacht, wenn nicht so viel Wärme benötigt wird, Kapazität frei hätte und mehr produzieren könnte: Das vom Ofen erhitzte Wasser wird im Pufferspeicher quasi zwischengespeichert, die Wärmeerzeugung vom Verbrauch entkoppelt. „Man kann sich das wie eine Batterie vorstellen“, beschreibt Fuchs die Funktion des Pufferspeichers, dessen Fertigstellung im Oktober 2022 erfolgte. Und weiter: „Damit wir keinen größeren Ofen bauen müssen, speichern wir zwischen.“ Ohnehin sei die State of the Art-Lösung des Heizwerks effizienter, da man gleichmäßig in Betrieb und im optimalen Bereich des Ofens sein, sowie die Einstellungen viel besser treffen kann.

Den letzten Rest Energie rausholen
Doch der Pufferspeicher ist nicht die einzige Neuheit am Gelände, auch zwei Wärmepumpen wurden vor dem Kamin installiert. Durch diese kann nochmals Energie aus der 55 Grad Celsius warmen Abwärme geholt werden, wie Fuchs erklärt: „Alle Energie, die uns möglich ist, holen wir aus der Abwärme heraus und fügen sie dem Wärmenetz hinzu.“ Er freut

„Wärmepumpe und Pufferspeicher machen das Heizwerk Söll noch effizienter“

sich unter anderem über die Holzeinsparung, die dadurch möglich wird, auch wenn es einen kleinen Wermutstropfen gibt: Strom muss für die Wärmepumpe aufgewendet werden. „Aber im Verhältnis bleibt es von den Kosten her gleich. Der Vorteil ist aber ganz klar, dass wir weniger Kesselwartung in der Anlage haben.“ Und ohnehin hat man den Kreislauf noch weitergedacht, denn PV-Module auf einer Dachfläche von 278 Quadratmetern ergänzen bereits seit Juli 2021 das klimafreundliche Portfolio.

Nachhaltiger Energiemix
Durch die Optimierung kann man in Söll auf eine nachhaltige Energiezusammensetzung blicken: Beim Hackschnitzel Heizwerk setzt man zu 97 Prozent auf erneuerbare und lediglich zu drei Prozent auf fossile Quellen. Und nicht nur für die Umwelt tut man Gutes, durch den Umbau haben auch österreichische Firmen profitiert, unter anderem die Biowärme Tirol-Partner Bilfinger Industrietechnik Salzburg GmbH, Ing. Aigner GmbH, Wurzer Metalltechnik und Strabag. „Wir haben auch versucht, lokale Firmen, also wirklich aus Söll, aus der Gemeinde, zu beauftragen“, gibt Fuchs an. „Wir stehen für regionale Energieversorgung.“ Die jetzt auch für die nächsten Jahre optimal vorbereitet ist.

Gästeehrungen Februar 2024

Mit großer Freude geben Tourismusverband und Vermieter bekannt, dass zahlreiche Stammgäste wieder ein rundes Urlaubsjubiläum feiern und anlässlich von Ehrungen im Februar 2024 die gebührenden Urkunden und Ehrungsgeschenke überreicht bekamen.

5 Jahre Söll:

Famielie Goletz Andrea & Christian mit Pascal & Patrick im Hotel Feichter

Herr Osborne Trevor in der Pension Konrad

Herr Demuynck Pascal im Haus Dorothea

Frau Demuynck Alisson & Herr Graab Nathan im Haus Dorothea

Familie Tasche Miriam & Stefan mit Mila & Johanna im Haus Dorothea

Familie Gutschmidt Ina & Ronald im Haus Mary

Frau Jorgensen Heidi & Herr Larsen Niels bei Ferienwohnung Obwaller Rosi

Herr Hartmann Max & Felix im Landhaus Schweiger

Mrs. Frau Harrison Laura mit Rowan & April im Haus Mary

Frau Walchester Ellie in der Pension Mirabell

Familie Wochner Nadine & Nicola mit Luca & Frederic im Haus Dorothea

Frau Twentyman Katherine im Hotel Postwirt

Herr Hyde Johnathon im Hotel Postwirt

Herr Hann David in der Pension Mirabell

Frau Twentyman Madeline im Hotel Postwirt

Familie Bakker Els & Ben im Haus Dorothea

Frau Zwols Ilse & Herr Bakker Bernard im Haus Dorothea

Herr Euverman Sebastian im Apartment W20

Frau Euverman Nynke im Apartment W20

Herr Beuthan Felix im Landhaus Schweiger

Frau Tamme Margit im Landhaus Schweiger

Frau Krygsman Eliora bei Exenberger Barbara

Herr Krygsman Joas bei Exenberger Barbara

10 Jahre Söll:

Herr Westacott John im Haus Mary

Frau Wall Lucy in der Au Pension

Herr Hartmann Volker mit Luca im Landhaus Schweiger

Herr Lee Edward in der Pension Gerlinde

Frau Ann Gilisen & Herr Reiner Klomp im Hotel Feichter

Frau Marijke Daniels & Herr Vecammen Steffaan im Hotel Feichter

Frau Brodd Tindra im Landhaus Elfi

Frau Brodd Melina im Landhaus Elfi

Herr Tille Torsten beim Bauernhof Rückstegen

Herr Tille Florian beim Bauernhof Rückstegen

Frau Tille Anastasia beim Bauernhof Rückstegen

Frau Melzer Katrin & Herr Grosse Thomas mit Laureen beim Bauernhof Rückstegen

Frau Euverman Eline im Apartment W20

Herr Euverman Gijs im Apartment W20

Herr Euverman Valentijn im Apartment W20

Frau Bloot Yvonne im Apartment W20

Herr Envall Emil in der Residenz Theresa

Herr Beuthan Mike im Landhaus Schweiger

Frau Krygsman Thirza bei Exenberger Barbara

Herr Ratiau Luc im Appartement Koch Mathilde

Frau Sheehan Lilly Mary im Haus Mary

15 Jahre Söll:

Familie Schneider Silke & Burghard mit Jule beim Ferienbauernhof Unterobhaus Niedermühlbichler

Herr Fischlein Joergen bei Ferienwohnung Obwaller Rosi

Familie Tracey Karen & Christopher im Haus Mary

Familie Otter Beverly & Stephan mit Jade & Tim bei Dorfappartements Söll

Familie Clancy Nee Bleakley Jennifer & Martin im Appartement Marianne

Frau Clausager Caroline beim Ferienbauernhof Unterobhaus Niedermühlbichler

Frau Euverman Ellen im Apartment W20

Frau Beuthan Maria im Landhaus Schweiger

Familie Tamme Sabine & Holger mit Jennifer im Landhaus Schweiger

Familie Scharf Stefanie & Karsten im Landhaus Schweiger

Frau Killner Bailey in der Pension Sonnenhof

Frau Nylin Alma bei Reiter Maria

Frau Aitken Rebecca in der Pension Sillaber

Frau Aitken Sarah in der Pension Sillaber

Herr Krygsman Marco bei Exenberger Barbara

Familie Sheehan Cassandra & Sean mit Fronn im Haus Mary

Familie Meckbach Kerstin & Ola in der Pension Sport Mayr

Frau Bakker Adriana Martje in der Pension Edelweiss

20 Jahre Söll:

Frau Klom Irene bei Ferienwohnung Peter Treichl

Frau Fischlein Kirsten bei Ferienwohnung Obwaller Rosi

Frau Hartmann Anna-Lena im Landhaus Schweiger

Familie Zeller Andrea & Thomas im Landhaus Schweiger

Herr Craig Robert bei Exenberger Barbara

Familie Clausager Anne Kathrine & Rex bei Ferienwohnungen Unterobhaus

Familie Stanger Gillian & Graham bei Appartements Rosengarten

Familie Bleakley Susan & Stanley im Appartement Marianne

Frau Zwiggelaar Romy im Haus Dorothea

Herr Protheroe Felix bei Anna & Paul Appartements

25 Jahre Söll:

Familie Klom Nicole & Nicolaas mit Elise bei Ferienwohnung Peter Treichl

Frau Jellesen Vivi & Herr Tordengraad Jellesen Erik beim Eggerwirt

Herr Walchester Andrew in der Pension Mirabell

Frau Krygsman Rachel bei Exenberger Barbara

Herr Zwols Gerrie im Haus Dorothea

Familie Saltin Tuula & Bertil bei Eisenmann Veronika

35 Jahre Söll:

Herr Westacott Graham im Haus Mary

Herr Rose Vincent in der Pension Mirabell

Familie Harris Marie & Mike im Kaiserhoam

40 Jahre Söll:

Frau Mogensen Dorte bei Ferienwohnung Obwaller Rosi

Frau Lee Leeanne in der Pension Gerlinde

Familie Groot Marjo & Jaap

Familie Aitken Alison & Hugh in der Pension Sillaber

45 Jahre Söll:

Herr Lee Rob in der Pension Gerlinde

50 Jahre Söll:

Familie Johnsson Inga-Lis & Lennart bei Familie Niederacher

Einige Vermieter überreichten ihren Stammgästen die verdienten Urkunden und Ehrungsgeschenke im eigenen Haus:

5 Jahre

Herr Dette Johann Ferienhotel Fuchs

Herr Simon Gerald Ferienhotel Fuchs

Familie Meder Inge & Dieter Hotel Alpenschlössl

Herr Robinson George Herold Appartements

Herr Robinson Alex Herold Appartements

10 Jahre

Frau Feldhof Marie Ferienhotel Fuchs

Familie Schweigut Anett & Ralph mit Jana & Jakob Ferienhaus Kogl-Kaser

Familie Geißler Anne & Tim mit Toni & Silas Ferienhaus Kogl-Kaser

Frau Kolb Mandy & Herr Ufer Rene Ferienhaus Kogl-Kaser

15 Jahre

Herr Rößler Thomas Ferienhotel Fuchs

35 Jahre

Frau Rößler Daniela Ferienhotel Fuchs

Ski Club 1949 Elz E. Ferienhotel Fuchs

Eleonore Gruber
85. Geburtstag

Bei delikater Kaffeetafel ließ Eleonore Gruber, die anlässlich ihres 85. Geburtstages auch die Glückwünsche von BGM Wolfgang Knabl und Pfarrer Adam Zasada entgegennehmen konnte, in ihr bewegtes Leben blicken, das mit Geburt und Kindheit in Siegen/BRD zu schlimmer Kriegszeit erlebt werden musste. Nach erfolgreicher Ausbildung zur Maßschneiderin lernte sie anlässlich eines Urlaubs in Söll ihren Sepp kennen und krönte die junge Liebe mit der Hochzeit im Jahr 1962.
Mit viel Begeisterung und Eigenleistung wurde am Sonnbichl der Bau eines hübschen Eigenheims verwirklicht, wobei Sepp seine Qualitäten als gelernter Tischler, Eleonore für die Ausstattung ihre Schneiderkünste unter Beweis stellte.
Während Sepp ins Baugewerbe wechselte und nach Bayern pendelte, bewährte sich Eleonore als gute Gastgeberin und Vermieterin, sodass sich finanziell alles ausging und ihren Kindern (und inzwischen 6 Enkeln und 3 Urenkeln) ein glückliches Aufwachsen geboten werden konnte. Vor zwei Jahren konnte das Ehepaar die Diamantene Hochzeit feiern, wofür demnächst eine schöne Reise nachgeholt werden soll. Dankbar blicken die „Gruber´s“ auf ein erfülltes Lebenswerk zurück und genießen nach wie vor gemeinsam so manche Unternehmung in Form von Wandern, Besuch von Veranstaltungen oder kleineren Reisen. Großgeschrieben wird bei der Altersjubilarin auch seit jeher der Kontakt mit ihrem Umfeld, weiß sie doch immer viel „über Gott und die Welt“ zu erzählen.

Franz Feiersinger
85. Geburtstag

Ein weiterer Besuch von BGM Ing. Wolfgang Knabl und Pfarrer Mag. Adam Zasada galt Herrn Franz Feiersinger, der Mitte Februar seinen 85. Geburtstag feierte und hiefür seitens von Gemeinde und Pfarre die besten Glückwünsche entgegennehmen konnte und mit Kerze und Wohlfühlpaket die passenden Geschenke überreicht bekommen hat.
Auf seinem landschaftlich reizvoll gelegenen Ansitz am Achleitberg zu kleiner Festtafel geladen, führten die Erinnerungen alsbald zu Kindheit und Jugendzeit zurück, die Franz auf einem Bergbauernhof in Reith b. Kitzbühel verbrachte und von kleinauf zu vielfältiger Mitarbeit verpflichtet wurde. In den Nachkriegsjahren waren kräftige Burschen wie Franz gefragt, die mit Rössern umgehen und mit schwerer Last auf den Ziachschlitten Gehölz und Wiesenheu unbeschadet zu Tal manövrieren konnten. Mit dem Umzug der Feiersinger-Familie nach Söll wurde das Anwesen zu Graggenau bewirtschaftet und fleißig ins „Tagwerch“ gegangen. Wenige Jahre nach der Heirat mit Aloisia, aus der drei Kinder stammen, kaufte im Jahr 1969 Franz den Weigamhof am Achleitberg, pachtete weitere Nutzflächen von zwei Höfen dazu und rekultivierte nach und nach die hügelreichen Hänge und tiefen Gräben für die Bewirtschaftung mit Traktor und Maschinen. Mit dem Alter ließen zusehends die Kräfte nach. Die Familie erwarb für ein schönes Ausgedinge oberhalb von Weigam das sog. „Buemberger-Anwesen“, wo das Ehepaar Feiersinger nun auch seinen wohlverdienten Ruhestand verbringt.
Zu den bevorzugten Gewohnheiten des Altersjubilars zählt der Genuss der herrlichen Aussicht über Berg und Talschaft – besonders der hinunter zum angestammten Weigamhof, den Tochter Barbara übernommen und zusammen mit ihrem Mann in nachhaltiger Formgebung und gediegener Ausstattung neu aufgebaut hat.

Katharina Wurzer
85. Geburtstag

Mit zahlreichen Festl´n und Aufmerksamkeiten feierte Anfang März Frau Katharina Wurzer ihren 85. Geburtstag, den auch Pfarrer Adam Zasada und BGM Wolfgang Knabl zum Anlass nahmen ihr zum Ehrentag persönlich zu gratulieren.
In netter Runde wurden alsbald die vielen Bereiche der privaten Geschäftigkeit sowie vor allem die vielfältige Öffentlichkeitsarbeit der allseits geschätzten Altersjubilarin in Erinnerung gebracht und mit allerlei netten Anekdoten unterlegt. Als Tochter der Weberfamilie absolvierte sie nach der Grundschule prägende Schuljahre an der Hauptschule und Lehranstalt für das Weberhandwerk in Imst. Danach bewährte sie sich als Meisterin im Umgang mit Garn und Weberschiffchen, als innovative Geschäftsfrau bei Kundschaft aus nah und fern sowie in der Fürsorge für Familie, Hauswirtschaft und Hof. 1965 wurde geheiratet, das Elternhaus des Mannes neu aufgebaut, aus der Weberei ein Gebäude zum Gastro-, Gäste- und Privatgebrauch gemacht. Das umtriebige Engagement schätzten auch öffentliche Bereiche: ua. initiierte sie als Gründungsobfrau des Elternvereins 1970 zukunftsweisende Aktionen, engagierte sich mit vielen guten Ideen und Taten in den Bereichen Umwelt- und Naturschutz, Bio-Startups, Gesundheitsvorsorge und Dorferneuerung, in der sie in zahlreichen Arbeitskreisen nachhaltige Akzente gesetzt hat. Ein offizielles „Vergelt´s Gott“ gebührt ihr aber auch für den über 30 Jahre wahrgenommenen und im Gespann mit ihrem Mann Engelbert versehenen Mesnerdienst, wofür sie die gebührenden Orden der Erzdiözese und Medaillen des Landes Tirol erhalten haben. Zum Schluss eilte Kathi zu einem Tisch´l, wo sich – penibel sortiert – allerlei dokumentarische Kostbarkeiten stapelten, aus deren Reihe Kathi eines für eine weitere Episode wählte... „Des muass i ench nu schnö vazöhn!.....“ womit die Altersjubilarin einmal mehr auf ihr heimatkundliches Wissen und literarisches Talent verwies, das sie als lebendes Lexikon auszeichnet.

Akzente wünscht ihr beste Gesundheit für noch viele Aktivitäten.

Ärztlicher Notdienst April 2024

1.4.
Dr. Muigg Markus, Marchstraße 33, Going, Tel: 05358/4066

6./7.4.
Dr. Kranebitter Barbara, Ellmau, Tel: 05358/2228

13./14.4.
Dr. Ascher Tanja, Dorf 30, Söll, Tel: 05333/5205

20./21. 4.
Dr. Bado Alexandra Dorf 30, Söll, Tel: 05333/5205

27./28.4.
Dr. Steinwender Lorenz, Alte Straße 6, Ellmau, Tel: 05358/2738

NOTORDINATIONEN: von 10 - 12 Uhr (17:00 - 18:00 NUR DR.MUIGG)

Babyboxen

Die Gemeinde Söll gratuliert den frischgebackenen Eltern und möchte dies in Form der „Baby-Box“ kundtun.

Die Eltern können diese im Gemeindeamt abholen.

Nächtigungszahlen

WILDER KAISER
Ellmau | Going | Scheffau | Söll

	Februar 2023	Februar 2024	
Ellmau	125.420	124.220	-1,0%
Going	51.982	53.712	3,3%
Scheffau	48.140	48.015	-0,3%
Söll	94.153	97.915	4,0%
Gesamt	**319.695**	**323.862**	**1,3%**

Angaben ohne Gewähr.

Herzlichen Dank

für alle Zeichen des Mitgefühls, für die Kondolenzschreiben und die entzündeten Gedenkkerzen im Internet und für die Spenden an den Sozialsprengel Söllandl

Peter Bichler

16.11.1937 - 05.02.2024

Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Josef Gossner für die feierliche Gestaltung der Trauerfeier und der Urnenbeisetzung,
- den Mesnern, den Ministranten und dem Organisten,
- dem Sozialsprengel Söllandl,
- dem Altenwohnheim Scheffau für die liebevolle Pflege,
- der Bundesmusikkapelle Söll,
- den Hausärztinnen Dr. Tanja Ascher und Dr. Alexandra Bado,
- Claudia und Katharina für die wundervolle musikalische Umrahmung,
- der Grünzone Söll für die schönen Blumengebinde und
- der Bestattung Linser für die hilfreiche Unterstützung

Söll, im Februar 2024

Die Angehörigen

Herzlichen Dank

Überwältigt von so großer herzlicher Anteilnahme zum Abschied von unserem lieben Tat, Herrn Josef Exenberger möchten wir uns von ganzem Herzen bedanken.

Josef Exenberger

11.09.1922 - 25.02.2024

Unser besonderer Dank gilt:

- Pfarrer Adam Zasada, Pfarrer Josef Gossner für die feierliche und persönliche Gestaltung der Trauerfeier
- dem Vorbeter Hans Ehammer und Marianne Hild für die besinnlichen Texte
- Stefan Winkler für die gute Organisation
- dem Organisten Werner Reidinger und dem melodischen Kirchenchor
- der Bundesmusikkapelle für die wunderschöne Begleitung und insbesondere den Bläsern für den tiefgreifenden „Abschied des Jägers “
- der Jägerschaft Söll und Umgebung für die zahlreiche und eindrucksvolle Begleitung
- dem Kameradschaftsbund für die würdige Verabschiedung ihres letzten Kriegsteilnehmers
- allen Kranz-, Blumen-, Mess- und Kerzenspenden sowie den Spenden zugunsten des Sozialsprengels
- dem Entzünden der Gedenkkerzen im Internet

Söll, im März 2024

Die Trauerfamilie

Danksagung

Wir haben einen wunderbaren Menschen verloren, aber die Erinnerung bleibt. DANKE für die große Anteilnahme und die vielen Zeichen der Verbundenheit und Wertschätzung, die uns anlässlich des Abschiedes von unserer lieben Mama und Oma entgegengebracht wurden.

Anna Feyersinger

26.07.1935 - 17.02.2024

Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Josef Gossner, dem Mesnerteam und den Ministranten
- den Vorbetern Herrn Hans Ehammer und Frau Marianne Hild für die persönlichen und schönen Texte
- dem Kirchenchor, der Bläsergruppe der BMK Söll und Frau Lisi Niederacher für die feierliche musikalische Umrahmung
- der Kreuzträgerin Frau Bärbl Hauser
- Herrn Stefan Winkler für die Organisation
- Frau Dr. Tanja Ascher und Frau Dr. Alexandra Bado für die gute und fürsorgliche Betreuung
- dem Sozialsprengel für die Betreuung und das große Entgegenkommen und dem Team der Bestattung Linser

Vor allem ein großer Dank an alle, die am Rosenkranz sowie an der Beerdigung teilgenommen haben. Danke für die Spenden zugunsten des Sozialsprengels Söllandl, sowie für alle Blumen-, Mess- und Kerzenspenden und das Entzünden der Gedenkkerzen im Internet.

Söll, im März 2024

Die Trauerfamilie

EISENMANN PHOTOVOLTAIK

DIE NR.1 FÜR
PHOTOVOLTAIK

Photovoltaik • Stromspeicher • Wallboxen
Baubegleitung • Thermografie
Wartung & Instandhaltung

SÖLL

Peter Eisenmann
Geschäftsführer

+43 664 99600199
info@eisenmann.tirol
www.eisenmann.tirol

klimaaktiv
Kompetenzpartner

Zertifizierter Photovoltaiker
ZERTIFIZIERUNGS STELLE
N° ZPH22Z00084
WIFI WKO
VALID: 10/2025

Frühling und Ostern im Kindergarten Söll

Die Kinder des Kindergartens verbringen gerne Zeit in der freien Natur und erkunden die Umgebung. Besonders im Frühling freuen sich alle, wenn Frühlingsboten entdeckt werden und man im Wald sieht, hört und spürt, wie alles zu neuem Leben erwacht. Das ist auch die Zeit, in der wir uns auf das Osterfest vorbereiten – Bräuche, Lieder, Spiele und Gedichte stehen auf der Tagesordnung und das fleißige Basteln der Osternester wurde dann kurz vor Beginn der Osterferien mit einem gefüllten Nest für jedes Kind belohnt.

Was sonst noch so los ist…
Wenn mal nicht ein Erntedank-, Weihnachts-, oder Osterfest vor der Tür steht, beschäftigen wir uns im Kindergarten gerne auch mit verschiedenen Projekten. Projekt bedeutet für uns ein Thema ausführlich zu bearbeiten und den Kindern mit unterschiedlichen Angeboten und Impulsen etwas dazu beizubringen.
Zum Beispiel hat sich eine Gruppe drei Wochen lang mit dem Thema „Hai“ beschäftigt. Informationen wie Größe, Aussehen, Nahrung, Lebensraum, Feinde etc. wurden den Kindern spielerisch mit Liedern, Bewegungen, Videos, Spielen und hautnahen Vergleichen Nahe gelegt. Gefestigt wurden diese Informationen mit einer passenden Turneinheit, mit dem kreativen Gestalten eines Haies und mit einem lustigen Abschlussquiz.

Der Wald als Erfahrungsraum

An unseren „Waldtagen“ werden die Kinder mit Situationen konfrontiert, die für sie vielleicht ungewohnt oder neu sind, im Weg liegende Äste und Wurzeln, der unebene Waldboden, viele neue Entdeckungen uvm. stellen für sie Herausforderungen dar. Wir vom Kindergarten sind sehr froh, den „angrenzenden“ Wald nutzen zu dürfen um u.a. unsere Sinne zu schulen (Fühlen/Riechen/Sehen/Hören), auf Entdeckungsreise gehen zu können – kurz gesagt ist ein Aufenthalt im Wald für die gesamte kindliche Entwicklung von großer Bedeutung und immens wichtig! Wir freuen uns auf viele wunderschöne Frühlingstage im Wald und sind gespannt was es alles zu entdecken gibt.

KIGA Söll

Mit der Jägerschaft im Wald

Lernen außerhalb des Klassenzimmers ist meisten viel interessanter als ganz normaler Unterricht - so auch bei einem spannenden Lehrausgang mit Jägern und Waldaufsehern. Nach der Rehfütterung direkt im Wald mit vielen interessanten Details ganz nebenbei, wurde in mehreren Stationen allerlei Wissenswertes zum Thema Wald und Waldbewohner anschaulich erklärt. Bei einem “Wissenscheck” im Anschluss konnten die Kinder mit großem Detailwissen punkten. **VS Söll**

„Vielen Dank an die Schattseitjäger – sagen die Kinder der 3a und 3b Klasse - für die beiden Lehrausgänge in den Wald”

Werken mit einem Zimmerer-Profi

Josef Koller, Seniorchef der Zimmerei Koller war bei uns in der Volksschule!

Ziel dieses Projektes war es ein hölzernes Vogelhaus mit nach Hause zu nehmen. Mit der professionellen Vorbereitung und unter der fachkundigen Anleitung eines erfahrenen Zimmereichefs, war es natürlich ein Leichtes für die Kinder der 3. Klasse und der Werklehrerin Fr. Matt, zu starten. Herr Koller war mit allen Materialien und Werkzeugen ausgerüstet, und stellte diese kostenfrei für uns zur Verfügung. Alles war bereits zugeschnitten, und so konnten die Kinder ein top solides und wunderbares Vogelhaus entstehen lassen. Schleifen, Bohren, Leimen und Hämmern waren mit dem engagierten und sehr netten Einsatz von Herrn Koller für uns alle eine Freude! **VS Söll**

„Wir bedanken uns nochmal für diese tolle Zusammenarbeit und mögen die Vögel in Söll nun in vielen Gärten ihr Futter finden!”

Fotos: Landesmusikschule Söllandl, Land Tirol

Landeswettbewerb „Prima la Musica“ 2024

Vom 04. bis 14. März fand in Mayrhofen/Zillertal der Jugendmusikwettbewerb „Prima la Musica“ 2024 statt. Von über 35 000 MusikschülerInnen, welche in Nord-, Ost- und Südtirol unterrichtet werden, musizierten über 800 TeilnehmerInnen 2 Wochen lang und wurden dabei von Juroren in den unterschiedlichsten Kategorien bewertet. Die Landesmusikschule Söllandl entsandte 13 SchülerInnen, welche mit hoher musikalischer Leistung überzeugen konnten. Dies spiegelt sich in den Ergebnissen wider, es wurden ja ausnahmslos erste Preise erreicht. Darüber hinaus erreichten mit Anna Hechl am Hackbrett (Klasse Daniela Schablitzky), Verena Leps Gitarre (Klasse Maximilian Hechenblaikner) sowie das Ensemble Vielsaitig mit Helene Berger, Linda Bucher und Lucia Scholl (Klasse Daniela Schablitzky) einen 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb. Dieser findet vom 18. Mai bis 1. Juni 2024 in Brixen, Südtirol statt und wir freuen uns sehr, dass die LMS Söllandl dort so zahlreich vertreten sein wird.

Der engagierte Lehrkörper der LMS Söllandl bildet – neben der großartigen Unterstützung der Eltern – das Umfeld, um solche Ergebnisse erreichen zu können. Allen SchülerInnen bleiben sicherlich viele positive Eindrücke und großartige musikalische Erfahrungen in Erinnerung.
HERZLICHE GRATULATION!

Prima la Musica Ergebnisse 2024 des Landeswettbewerbes Tirol in Mayrhofen/Zillertal

Söll:

Hörl Carina **1.Preis**
Gesang Solo- Lehrerin Sabine Fischl

Leps Verena **1. Preis** **91 Pkt.**
mit Teilnahme am Bundeswettbewerb
Gitarre Solo – Lehrer Maximilian Hechenblaikner

Bliem Charlotte **1. Preis** **87,75 Pkt.**
Hackbrett Solo - Lehrerin Daniela Schablitzky

Hechl Anna **1. Preis** **90,5 Pkt.**
mit Teilnahme am Bundeswettbewerb
Hackbrett Solo - Lehrerin Daniela Schablitzky

Feuersinger Andreas **1. Preis** **86,5 Pkt.**
Kogler Samuel **1. Preis** **86,5 Pkt.**
Sillaber Sebastian **1. Preis** **86,5 Pkt.**
Die 3 Muskeltiere – Kammermusik für Schlagwerk
Lehrer Charly Mair

Itter:

Ortner Nicole **1. Preis** **86,25 Pkt.**
Gitarre Solo - Lehrer Maximilian Hechenblaikner

Ellmau:

Cocariu Jasmine **1. Preis**
Gesang Solo – Lehrerin Sabine Fischl

Weiss Paula **1. Preis**
Hackbrett Solo - Lehrerin Daniela Schablitzky

Berger Helene **1. Preis** **90,04 Pkt.**
mit Teilnahme am Bundeswettbewerb
Bucher Linda **1. Preis** **90,04 Pkt.**
mit Teilnahme am Bundeswettbewerb
Scholl Lucia **1. Preis** **90,04 Pkt.**
mit Teilnahme am Bundeswettbewerb
Hackbrett Ensemble Vielsaitig – Ensemble Kreativ
Lehrerin Schablitzky Daniela

Ballettwettbewerb in Bad Aussee am 2. März 2024

Die Gruppe „Dance Obsession“ (Alisha Hofer, Alina Mitterer, Anna Hechl, Johanna Schernthanner, Nadja Hörl und Selina Salvenmoser) der LMS Söllandl durfte am 2. März beim österreichischen Ballettwettbewerb in Bad Aussee teilnehmen. Unter der Leitung von Julia Beer führten die Söllerinnen ihre Choreografie „overwhelmed“ in der Kategorie „Modern“ auf.
Der Tanz „overwhelmed“ bedeutet „überwältigt“ und ebenso überwältigt war die internationale Jury. Sie vergab mit 80, 3 Punkten die höchste Punktezahl in dieser Kategorie und gleichzeitig den Gruppensieg der Klasse „Modern“. Wir gratulieren der jungen Truppe und ihrer Lehrerin Julia Beer zu diesem großartigen Erfolg. **LMS**

Termin Info

Tag der offenen Tür

SAVE THE DATE: Dieses Jahr findet wieder der „Tag der offenen Tür“ in der Musikschule Söll am **Freitag, 17. Mai 2024** von **15:00 – 16:30 Uhr** statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Neuanmeldungen für das Schuljahr 2024/25 bitte bis spätestens **31.05.2024** online oder im Büro abgeben!

Foto: RV Bike Sport Scheffau

MTB-Stars treffen sich in Scheffau

Am 04. und 05. Mai kämpfen die besten österreichischen Nachwuchsrennfahrer und internationale Biker um die begehrte Wilder Kaiser Mountainbike-Krone.

Das Scheffauer MTB-Festival hat sich in den letzten Jahren zum größten Cross-Country Nachwuchsrennen Österreichs entwickelt. Am Samstag um 10:00 Uhr starten der EldoRADo-Kids Cup und der MTB-Cup Tirol mit hochmotivierten Race-Einsteigern in den Nachwuchsklassen ab der Kategorie U5 bis zur Sportklasse. In dieser Rennserie messen sich viele junge Talente aus Tirol, den benachbarten Bundesländern und Bayern auf den Rennstrecken bei der Talstation der 4er Gondel in Scheffau. Der Bezirk Kufstein wird durch eine große Anzahl von jungen Radlern vertreten sein, wobei die Rennstrecken an das jeweilige Alter der Mountainbiker angepasst werden.

Jedermannrennen am Samstag
Ab Samstag Mittag haben Mountainbiker die Möglichkeit, sich im Jedermannrennen auf einer Nachwuchstrecke zu versuchen. Anschließend veranstaltet der RV Bike Sport Scheffau das 1. Mal ein internationales UCI C3 Shorttrack-Rennen. In kurzen und sehenswerten Bewerben fahren die MTB-Profis die Startreihenfolge für den Sonntag aus. Dabei sind spannende Zweikämpfe garantiert.

Internationale Profis am Start
Das Highlight findet am Sonntag statt. Am Vormittag geht es beim Austria Youngsters Cup für den österreichischen Nachwuchs um die begehrte Wilder Kaiser MTB-Krone. Am Nachmittag kämpfen beim UCI C2 Rennen nationale und internationale Top-Fahrerinnen und Fahrer. Dabei geht es auf einer der technisch schwierigsten Rennstrecken Österreichs um wertvolle Weltranglistenpunkte.

MTB-Sport am Wilden Kaiser
Der RV Bike Sport Scheffau veranstaltet diese Rennen, um dem österreichischen Nachwuchs eine Bühne zu bieten und den MTB-Sport zu fördern. Über 70 freiwillige Helferinnen und Helfer ermöglichen ein Rad-Festival der Extraklasse, das die Gegend aufwertet und zu einer internationalen Visitenkarte für die Tiroler MTB-Szene geworden ist.

Öffnungszeiten Salven-Apotheke

Mag. pharm.
Elisabeth Santer,
Dorf 71, 6306 Söll
Telefon +43 5333/20295

Montag bis Samstag
08.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Montag bis Freitag
14.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Zusätzlich haben wir am Sonntag bei Dienstbereitschaft von Dr. Ascher/Dr. Bado von 10 - 12 Uhr geöffnet.

Unsere Apotheke wird umgebaut!

Liebe Söllandlerinnen!

Wir möchten Euch informieren, dass wir ab dem 22. April 2024 die Apothekenräumlichkeiten umbauen, um diese auf den neuesten Stand der Technik zu bringen. Dafür übersiedeln wir in einen Container, der am Parkplatz vor der Apotheke steht. Sollte es in einzelnen Fällen zu kurzen Wartezeiten kommen, bitten wir um Euer Verständnis. Wir werden uns bemühen trotz kleinerem Verkaufsraum alle Angebote wie gewohnt bereit zu halten und auf alle Wünsche wie bisher eingehen.

Basierend auf der aktuellen Planung werden wir Euch mit 1. Juli 2024 in der neu gestalteten Apotheke begrüßen können.

Elisabeth und das Team der Salven-Apotheke

Foto: Tamara Wohlschlager

Erfolgreiche zweite Lange Nacht der Pflege am Pflege Campus Kufstein

Der Pflege Campus Kufstein war am Donnerstag, den 29. Februar 2024, Schauplatz der zweiten "Langen Nacht der Pflege". Diese Veranstaltung ermöglichte es den Besucherinnen und Besuchern, die Pflege in all ihren Facetten zu erleben und einen umfassenden Einblick in das essenzielle Berufsfeld der Pflege zu erhalten. In der inspirierenden Atmosphäre des Campus verwandelte sich die Lange Nacht der Pflege in eine Messe der besonderen Art. Mit Impulsvorträgen seitens des Pflege Campus Kufstein und der Pflegedirektion des Bezirkskrankenhauses Kufstein sowie den zahlreichen Informationsständen bot die Veranstaltung tiefgreifende Einblicke in verschiedene Pflegethemen. Experten aus unterschiedlichen Bereichen des BKH Kufsteins, wie dem OP, der Intensivstation, der Anästhesie, der Dialyse und vielen weiteren, dem Team des hausinternen Simulationszentrums, des Sozial- und Gesundheitssprengels Kufstein sowie des Wohn- und Pflegeheims Wildschönau, präsentierten ihren Arbeitsbereich auf interaktive Weise. Sie ermöglichten es den Teilnehmenden, praktische Erfahrungen zu sammeln und standen für vertiefende Gespräche bereit, um ihr wertvolles Wissen zu teilen. Die Lange Nacht der Pflege präsentierte zudem ein breites Spektrum an Ausbildungsmöglichkeiten im Pflegebereich, einschließlich des Ausbildungszweigs mit der FW Kufstein. Interessierte hatten die Gelegenheit, direkt mit Ansprechpartnern in Kontakt zu treten und sich über verschiedene Ausbildungswege zu informieren. Die Möglichkeit, "Pflege praktisch zu erleben", bot einen realistischen Einblick in den Berufsalltag und unterstrich die Bedeutung der Pflegeausbildung.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten, deren Engagement und Leidenschaft für den Pflegeberuf die zweite Lange Nacht der Pflege zu einem vollen Erfolg gemacht haben. Diese Veranstaltung hat einmal mehr die Wichtigkeit des Pflegebereichs für unsere Gesellschaft hervorgehoben.

Erfolgreicher Abschluss des Funkleistungsabzeichen

Nach intensiver Vorbereitung absolvierte Markus Gratz das Funkleistungsabzeichen in Bronze an der Landesfeuerwehrschule Tirol in Telfs. Bei der Prüfung werden die Punkte Gerätekunde, Weitergabe von Nachrichten, Übermittlung von Nachrichten, Funker im Einsatz in der Florianistation und Fragen aus dem Funkwesen behandelt. Eine perfekte Abarbeitung der Aufgaben an den unterschiedlichen Stationen brachte ihm das begehrte Funkleistungsabzeichen ein. Nicht nur als Teilnehmer war die FF Söll beim Bewerb vertreten, sondern auch als Bewerter. Hier konnte Michael Wieland seine Erfahrung einbringen und die Leistungsprüfung abnehmen. **Das Kommando und die Kameraden gratulieren sehr herzlich zum erfolgreichen Abschluss!**

Du suchst ein junges, dynamisches Team, und einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz? Dann bist du bei uns richtig!

- **Gas-Wasser-Heizungsinstallateur/-in**
- **Montagehelfer/-in**

Wir bieten eine sofortige, krisensichere und langfristige Anstellung, sowie die Möglichkeit Deiner individuellen Entwicklung.

Entlohnung:
Monteur: 3.300 brutto/Monat
Helfer: 2.800 brutto/Monat
(je nach Qualifikation + Zusatzverdienst für Bereitschaftsdienste)

Wir haben Dein Interesse geweckt? Dann ruf uns an, oder sende uns bitte Deine Bewerbung per E-Mail an: andreas@niedermuehlbichler.at

Öffentliche BÜCHEREI SÖLL Pfarrzentrum

Öffentliche Bücherei Söll

April ist der Lesemonat mit dem Andersen-Tag am 2. April und dem Welttag des Buches am 23. April! In unserem vielfältigen Angebot ist für jeden etwas dabei!

Wir sind Mitglied der E-Book-Onleihe Tirol, kostenlose Nutzung für angemeldete Mitglieder!

Infos über Neuzugänge:
www.soell.bvoe.at

Tel.: 05333/5308-12
www.soell.bvoe.at
soell@bibliotheken.at

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag: 16:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch: 14:00 – 17:00 Uhr
Samstag: 18:00 – 18:50 Uhr

Die nächste Ausgabe erscheint Anfang Mai

Redaktionsschluss ist am 10. April 2024

redaktion@soeller-akzente.at

Söller akzente

Ganz klar: Unser Wasser ist kostbar

Eine gemeinsame Kampagne der Gemeinden Going, Ellmau, Scheffau und Söll soll zum Genuss von reinem Leitungswasser animieren. Im Rahmen eines LEADER-Projektes werden in der Region Trinkbrunnen aufgestellt, die den Zugang zu frischem Trinkwasser jederzeit ermöglichen.

Immer und überall haben wir in den Kaisergemeinden frisches und sauberes Wasser zur Verfügung. In jedem Privathaushalt und im öffentlichen Raum können wir es rund um die Uhr unbegrenzt konsumieren. Wenn wir durch das Dorf spazieren und in der Umgebung wandern gehen, begegnen wir auf Schritt und Tritt Bächen, Wasserfällen und Seen, die uns nicht nur als hübscher Erholungsraum dienen, sondern auch Wasser von höchster Qualität aufweisen. Überhaupt hat die Region einen starken Bezug zum Wasser: Vom Hexenwasser über den Hintersteiner See bis zum Schleier-Wasserfall prägt das kostbare Nass die Landschaft und bietet für Ortsansässige und Touristen gleichermaßen einen Mehrwert.

Gutes Wasser ist ein Privileg

Dass wir nach Bedarf jederzeit den Wasserhahn aufdrehen können, nehmen wir als scheinbar selbstverständlich hin. Weltweit schreitet die Verknappung der Ressource Wasser durch Klimawandel, Bodenversiegelung und Industrieverschmutzung rapide voran. Am Wilden Kaiser plagen uns solche Sorgen nicht, dieses Privileg ist uns jedoch oft nicht bewusst. Der Gast, der unsere Region besucht, weiß meist gar nicht um die gute Qualität unseres Leitungswassers und kauft aus Unwissenheit oder Gewohnheit Wasser in Flaschen, die mehrheitlich aus Plastik sind. Dies bedeutet nicht nur einen finanziellen Aufwand, sondern belastet auch die Umwelt. Eine Bewusstseins-Kampagne im Rahmen eines EU-kofinanzierten LEADER-Projektes, begleitet vom Regionalmanagement Kitzbüheler Alpen, soll den Wasser-Schatz in den Vordergrund rücken. Unter dem Motto **ganz klar: kostbar** möchten die Gemeinden die Wertschätzung des Leitungswassers bei den Einheimischen steigern und den Gast für die hervorragende Qualität und den gesundheitlichen Nutzen sensibilisieren.

Trinkwasserbrunnen für die Region

Um allen den Zugang zum guten Trinkwasser im öffentlichen Raum zu ermöglichen, werden in der Region acht Trinkwasserbrunnen aufgestellt, an denen Trinkflaschen und andere Behältnisse kostenlos (wieder-)befüllt werden können. Geplant ist auch eine Refill-Aktion, an der sich Betriebe und öffentliche Institutionen beteiligen können. Unternehmen, Geschäfte und Einrichtungen unterschiedlicher Art erhalten im Rahmen der Aktion den Aufkleber „Refill – Trinkwasser nachfüllen“. Gut sichtbar an der Eingangstür angebracht, signalisiert der Sticker der Bevölkerung und den Gästen, dass an diesem Ort die mitgebrachte Trinkwasserflasche kostenlos mit bestem Leitungswasser aufgefüllt werden kann.

Termin Info

Infoveranstaltung Refill Aktion 29.04.24

Wer betrieblich wie privat Initiative zeigen und das Wasserauffüllen ermöglichen möchte, ist herzlich eingeladen, sich an der Refill-Aktion zu beteiligen.

Infos am Montag, 29.04.2024 um 19 Uhr im Gemeindeamt Scheffau bzw. online Teilnahme via Zoom

Veranstalter:
Klar! Wilder Kaiser

In den Wäldern um Söll wird geforscht

Für viele von uns sind Wälder der Inbegriff von Natur. Aber die meisten Wälder blicken schon auf eine lange Geschichte der Prägung durch den Menschen zurück. Sie erfuhren über die Jahrhunderte hinweg eine vielfältige Nutzung, und das nicht nur zur Holzgewinnung.

Aus den Wäldern wurde in mühsamer Arbeit die Bodenstreu und die obere Humusschicht entnommen, um sie als Einstreu in den Ställen für das Vieh zu verwenden. Später gelangte diese Streu, vermischt mit Viehdung, als Mist auf die Felder. Der so ausgebrachte Dünger half, die Erträge der Wiesen und Äcker zu verbessern. Diese Art der Streunutzung der Wälder war besonders im Alpenraum, wo nur wenig Stroh aus dem Getreideanbau greifbar war, weit verbreitet. Nach dem Zweiten Weltkrieg ging diese Form der Nutzung langsam zurück und wurde schließlich ganz aufgegeben. Manche der Älteren werden sich daran vielleicht noch gut erinnern. Davon würden wir uns gerne von Ihnen erzählen lassen! Wer sind wir? Wir, das ist eine Forschungsgruppe der Universität Innsbruck (die Institute für Geographie und Geschichte) mit Beteiligung des Bundesforschungszentrums für Wald, der Landesforstdirektion Tirol und der Universität für Bodenkultur Wien (Institut für Waldökologie). In einem von der Österreichischen Akademie der Wissenschaften finanzierten Projekt beschäftigen wir uns mit den Folgen historischer Streunutzung für die Wälder bis heute. Uns interessieren die Nährstoffe und die Kohlenstoffspeicherung im Boden; aber auch, ob und wie stark diese Nutzung das Entstehen von Hochwasser begünstigt haben könnte. Unsere Annahme: Der Wasserhaushalt der Wälder wurde von der Streunutzung stark beeinflusst. Denn im Wald sind sowohl Streu als auch Humus in der Lage, Wasser aufzunehmen und für einige Zeit zurückzuhalten. Unweit vom Moorsee in Söll liegen zwei unserer Testflächen. Hier hat unser Team als Experiment die traditionelle Praxis der Streunutzung auf kleinen Flächen durchgeführt. Dort wurden auch künstliche Beregnungen vor und nach den Streunutzungsexperimenten eingesetzt, Messungen zur Versickerung und Bodenfeuchte durchgeführt, der Zuwachs der Bäume und die Streuproduktion erfasst. Zudem konnten wir umfangreiche Humus- und Bodenproben entnehmen. Diese werden im Labor entsprechend untersucht. Sobald erste Ergebnisse vorliegen, möchten wir davon in der Gemeinde, die uns bei unserem Projekt bestens unterstützt, berichten. Erste Führungen für Interessierte zu den Testflächen mit unseren Experten haben wir schon angeboten.

„Wir bitten um Mithilfe aus der Bevölkerung, um ein möglichst genaues Bild der Entwicklung unserer Wälder zu erhalten!“

Für die historischen Erhebungen möchten wir in diesem Jahr zusätzlich Interviews mit Personen führen, die selbst noch Streunutzung betrieben bzw. erlebt haben. Ihre Erinnerungen sind für uns sehr wichtig, um ein möglichst genaues Bild von diesen Arbeiten zu erhalten.

Daher unsere Bitte an Sie: Melden Sie sich, wenn Sie uns über die Streunutzung in vergangener Zeit aus eigener Erfahrung erzählen können!

Kontaktaufnahme für die Befragungen zur Streunutzung in der Gemeinde Söll und Umgebung:
Maximilian Gröber, M.A., Tel.: +43 512 507-43211, Email: maximilian.groeber@uibk.ac.at

Einladung zum Gartenmarkt in Scheffau

Am 4. Mai 2024 findet ab 10 Uhr der erste regionale Gartenmarkt in Scheffau beim Veranstaltungsplatz am Musikpavillon statt. Im Mittelpunkt steht der Austausch rund um den Garten mit vielfältigen Angeboten für Hobbygärtner und Naturliebhaber. Biogemüsebauer Anton Baldauf aus Kirchdorf verkauft Bio-Jungpflanzen für den eigenen Garten und die Gärtnerei Zimmermann aus Kolbermoor bietet Sträucher, Steingartenpflanzen und Raritäten an. Gartenbau Strillinger aus Söll bietet verschiedene Kräuter und Topfpflanzen an. Der Obst- und Gartenbauverein berät zu Obstbäumen und nimmt Bestellungen entgegen. Besonders beliebt sind die “Alten Sorten” der Obstbäume. Rupert Mayr hält einen Vortrag zum Thema “Die ganze Region blüht durch Gärten der Vielfalt auf!“ und der Kneipp Verein lädt zu zwei weiteren Vorträgen ein: “Wickel - Anwendung und Wirkung” und “Herstellung von Ringelblumensalbe”. Im Anschluss an den zweiten Vortrag könnt ihr selbst aktiv werden und eine eigene Ringelblumensalbe herstellen (Anmeldung vor Ort). Für die jungen Besucher gibt es ein abwechslungsreiches Kinderprogramm, zum Beispiel eine Kräuterpflanzaktion im Gemeindegarten, bei der die Kinder helfen können. Unsere Aussteller und Teilnehmer aus dem Söllandl und Umgebung rund um den Garten, Handwerk und Kreativität: Ortsbäuerinnen, Imkerverein, Obst- und Gartenbauverein, Kneippverein Scheffau, Korbmacher Sebastian Auer, Gartengeräte und Dekoration Weiss Mawek, Kaiserschnecke und Keramik Simone Embacher, Sunnseit Bräu Georg und Julian Berger, Kräuterprodukte Hintersalcherhof Daniela Sax, Kreativwerkstatt Lisi Obwaller, Keramik Rosi Kolsassberg, Keramik Karin Hofmann, Natur im Garten Informationsstand, Biogemüse Anton Baldauf Gärtnerei Zimmermann, Gartenbau Strillinger und Buacha Beetl Hochbeete.

Für das leibliche Wohl und musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Es besteht die Möglichkeit sich für einen Stand bei uns bis zum 10. April anzumelden. Kontakt: info@kultur-scheffau.eu oder info@pv-wilderkaiser.at

Termin Info

Gartenmarkt in Scheffau 04.05.2024

Ein Treffpunkt für alle, die Freude am Grünen haben! Wir freuen uns auf zahlreiches Kommen!

Termin: Samstag, 4. Mai 2024, ab 10 Uhr
Ort: Veranstaltungsplatz beim Musikpavillon, Scheffau
Eintritt: frei, findet bei jeder Witterung statt
Weitere Informationen: www.kultur-scheffau.eu

Vereinsmeisterschaft Taekwondo Söll 21.04.2024

Die Taekwondo Schule Söll lädt alle Interessierten bei freiem Eintritt herzlich ein, bei unserer diesjährigen Vereinsmeisterschaft im Turnsaal der Volksschule Söll vorbeizukommen. Die Teilnehmer aus allen Alters- und Gewichtsklassen, nicht nur aus Söll, sondern auch aus unseren Partnervereinen Saalfelden und St. Johann i. T. werden gegeneinander antreten. Unsere jährlich stattfindende Vereinsmeisterschaft dient sowohl der Vorbereitung unserer Kämpfer auf die neue Wettkampfsaison, als auch der Möglichkeit unseren Einsteigern ein erstes Hineinschnuppern in den Ablauf einer Meisterschaft zu ermöglichen. Zusätzlich zu den spannenden Wettkämpfen, sorgen wir natürlich auch mit einen Buffet für das leibliche Wohl aller Besucher! Die Taekwondo Schule Söll lädt alle Söller herzlich ein, am 21. April einen Einblick in unsere Sportart zu gewinnen. Die Einteilung der Gruppen für die Wettkämpfer beginnt um ca 09:00 Uhr, im Anschluss starten dann die ersten Wettkämpfe.

Fotos: Martin Hörl

Vereinsmeisterschaft des WSV Söll

Am 3. März konnte der Wintersportverein Söll seine Vereinsmeisterschaft in Hochsöll abhalten. Knapp 90 Rennläufer und Rennläuferinnen von Jung bis Alt haben sich wieder der Herausforderung gestellt. Warme Temperaturen und schwierige Schneeverhältnisse forderten die Starter. Aber schlussendlich kamen fast alle im Ziel an und zeigten hervorragende Leistungen.

Bei der Siegerehrung in der Gründlalm freuten sich Teilnehmer über eine erfolgreiche Titelverteidung und andere, dass sie zum ersten Mal den begehrten Titel eines Vereinsmeisters erringen konnten.
Bei den Herren setzte sich in einem spannenden Rennen mit einem überragenden zweiten Lauf der Vorjahressieger Patrick Koller gegen Martin Fuchs durch. In der Damenklasse konnte zum ersten Mal

Nicola Niedermühlbichler (Obhaus) den Titel der Vereinsmeisterin erringen. In den Kinderklassen siegte Johann Lehmann-Berger und Leni Praschberger, bei den Schülern Julia Astner und Florian Feyersinger.

Erstmals wurde auch eine Familienwertung durchgeführt, bei der 19 Teams in die Wertung kamen. Hier gewann die Familie Peer mit Jürgen, Theresa und Selina Peer mit nur 0,27 Sekunden Vorsprung vor dem Team ARMAHA mit Marc Embacher, Ariane Embacher und Hans Wohlschlager.

Die Klassensieger der Vereinsmeisterschaft 2024

Bambini: Anna Egger und Levi Weinbaur
Kinder 9: Anna Pendl und Johann Lehmann-Berger
Kinder 12: Leni Praschberger und Bartholomäus Niedermühlbichler
Schüler: Julia Astner und Florian Feyersinger
Damen AK: Nicola Niedermühlbichler
Damen Allg.: Theresa Peer
Jugend weiblich: Selina Peer
Jugend männlich: Marc Embacher
Silberpfeile: Daniel Gruber
Herren AK 5: Alois Lanner
Herren AK 4: Marcus Herovitsch
Herren AK 3: Hans Wohlschlager
Herren AK 2: Patrick Koller
Herren AK 1: Patrick Egger
Herren allg.: Bastian Rathgeber

Termin Info

Erste-Hilfe Auffrischungs-Kurs mit Schwerpunkt Hitze

Am 23. Mai 2024 wird vom Roten Kreuz und den Gemeinden ein Erste-Hilfe-Auffrischungskurs (4h) mit Schwerpunkt Hitze angeboten.

Ort: ÖRK, Ortsstelle Söllandl
Uhrzeit: 18:00 – 22:00 Uhr
Anmeldung: über den QR Code.

Nach Teilnahme bekommen alle Teilnehmer: innen einen Nachweis für die erfolgte Fortbildung im Sinne §40 AStV für betriebliche Ersthelfer.

PLANUNGSVERBAND 30 WILDER KAISER
Söll • Scheffau • Ellmau • Going

ENERGIE AGENTUR TIROL

Kostenloser Infoabend

Bauen und Sanieren

Mittwoch, 17. April, 19 Uhr
Gemeindeamt Ellmau
6352 Ellmau

Die **KLAR!-Region „Wilder Kaiser“** lädt alle Bürger*innen zu diesem Infoabend herzlich ein.

Leben in energieeffizienten und nachhaltigen Gebäuden heißt Wohnräume ganzjährig komfortabel zu bewohnen und gleichzeitig beim Heizen zu sparen. Erfahren Sie bei unserem kostenlosen Infoabend alles Wichtige rund um energieeffizientes Bauen und Sanieren, technische Details und Fördermöglichkeiten auf dem Weg zu Ihrem zukunftsfitten Gebäude.

KOSTENLOS

Die Energieagentur Tirol
informiert zu

- **> Dämmung und Gebäudehülle**
- **> Heizungsarten**
- **> Sanierungskosten**
- **> Energieeinsparungen**
- **> Fördermöglichkeiten**

Durch den Abend führt
KLAR! Managerin Caroline Felder

TIROL 2050 energieautonom | ecotirol Beratungsservice Umwelt | Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie | klima+ energie fonds | KLAR! Vorbereitet auf die Klimakrise Wilder Kaiser

Die Kompetenz für
Wasser und Energie.

Spaß am Laufen für Groß und Klein

Durch den frühen Frühlingseinbruch wurden die Langlaufski ziemlich schnell durch Laufschuhe ersetzt.

Aber nicht nur die Kleinen sind fleißig, sondern auch der bereits bekannte Lauftreff für Jugendliche und Erwachsene startet wieder. Bereits am 2. März fand das erste Lauftraining beim LRL Söllandl statt. Durch die warmen Temperaturen musste frühzeitig auf die Laufschuhe gewechselt werden. „Klar ist es nicht üblich, Anfang März schon die Wintersaison zu beenden, aber es blieb uns nichts anderes übrig. Eine Pause kam auch nicht in Frage, da wir momentan eine brutal motivierte Truppe haben und dieser ein Training bieten wollen – auch ohne Schnee“, erläutern die Trainer. Das Wichtigste sei sowieso, dass die Kinder Spaß an der Bewegung haben und mit Freunden Zeit an der frischen Luft verbringen. Vor allem in der heutigen Zeit, wo digitale Medien eine so große Rolle spielen, wird dies dem Verein immer wichtiger. Aber nicht nur für die Kleinen gibt es ein Angebot. So wie jedes Jahr wird es auch heuer wieder den Lauftreff geben. Er wird jeden Montag, bei jeder Witterung bis Herbst angeboten. Eingeladen werden alle Laufbegeisterten – egal, ob Genuss-, Spaß-, oder Wettkampfläufer. Auch Gäste sind herzlich willkommen. „Das war letztes Jahr ja besonders cool, wenn immer neue Gesichter erscheinen und man sich mit Leuten von anderen Ländern austauschen kann.“ Gestartet wird am 1. April 2024 um 18:00 beim neuen Dorfplatz. Von dort aus wird dabei dem Fitnessgrad eines jeden einzelnen entsprechend in verschiedenen Gruppen gelaufen, womit die Freude am Laufen und der Natur im Vordergrund steht und nicht der Wettkampf. Eine Mitgliedschaft bei einem Verein ist nicht nötig und die Teilnahme ist kostenlos. Dauer: ca. 1 h, 200-300 Höhenmeter.

> „Wir freuen uns, wieder zum wöchentlichen Lauftreff einladen zu dürfen!“

Kurz gesagt:
Kindertraining jeden Samstag 10:00 bei der VS Söll – bei Interesse melden bei Petra Hauser (+43 676 9308378) oder einfach mal vorbeikommen Lauftreff jeden Montag (ab 1.4.) 18:00 Dorfplatz Söll – einfach kommen

Die Trachtler sind voller Vorfreude

Am 23. Februar fand die 63. Jahreshauptversammlung des Trachtenvereines "Letztes Aufgebot 1809 Söllandl" statt.

Zum Auftakt der diesjährigen Jahreshauptversammlung absolvierte der Trachtenverein traditionell einen Kirchgang, um für ein gelungenes Vereinsjahr zu danken. Danach begaben sich die Trachtler ins Vereinslokal, um das Vereinsjahr 2023 Revue passieren zu lassen. Bürgermeister Wolfgang Knabl und Christian Kirchler als Vertreter des Unterinntaler Trachtenverbandes waren Ehrengäste.

Nach der Begrüßung durch Obmann Christof Obwaller hielten wir eine Gedenkminute in Erinnerung an Margreth Achrainer. Sie war nach langer Krankheit in Juni verstorben. Danach gab er einen Rückblick über das abgelaufene Jahr 2023 und einen Vorausblick auf das Vereinsjahr 2024. Für 2024 gibt es ein ganz besonders Programm: am 25. Und 26. Mai organisiert der Verein das Unterinntaler Trachtenverbandsfest. Am Samstag, den 25. Mai, findet der Jugendnachmittag statt. Die Kinder der Plattlergruppen zeigen ihr Können. Es werden 400 Kinder erwartet. Das Vereinsfest am Sonntag, den 26. Mai beginnt mit einem Festgottesdienst in der Kirche. Anschließend ziehen die Vereine in einem großen Umzug durch Söll zum Festzelt. Dort findet der Frühschoppen mit der Bundesmusikkapelle Söll statt. Die Gruppe "Grod g'recht" spielt am Nachmittag auf. Zum Einstieg gab es am 3. Februar ein Fotoshooting am Bromberg beim Bergdoktorhaus, wobei schöne Bilder vom Verein und Söll entstanden sind. Hoffentlich locken diese Bilder viele Vereinsmitglieder und Zuschauer nach Söll. Bürgermeister Knabl dankt dem Verein für sein Engagement; er ist stolz auf den jungen Obmann, der neben seiner Arbeit noch so viel Zeit in den Verein investiert.

Anschließend ließ der TV Söll die gut besuchte Jahreshauptversammlung in geselliger Runde ausklingen.

Atelier Suche

Der Verein Kunst und Kultur Söll sucht für seine aktiven Mitglieder Räumlichkeiten von ca. 30 - 40 qm mit Wasseranschluss im Ort oder Ortsrand. Über den Winter wird pausiert.

Die MalerInnen sind sehr ruhige, umgängliche und ordnungsliebende Leute.

Wir hoffen, dass sich bald unter diesen Nummern

0699/11003106 oder 0699/ 10610795 jemand melden wird.

Ku&Ku

Termin Info

Einladung zum Frühjahrstanzl

Auftanz 19:30 Uhr, Kulturhaus Reith bei Kitzbühel

Unser nächstes Frühjahrstanzl findet am Samstag, den 13. April 2024 im Kulturhaus in Reith bei Kitzbühel statt.

Für gute Unterhaltung sorgt die **"Lamprechtshausner Tanzlmusi"**.

Auf euer Kommen freut sich der Volkstanzkreis Söllandl
Eintritt € 10.-

Foto: BMK Söll

Einladung zum Jubiläumskonzert

Die intensive Probenarbeit geht in den Endspurt und die Musikanten der Bundesmusikkapelle Söll freuen sich, das Ergebnis zu präsentieren – die harte Arbeit hat sich mal wieder gelohnt!

An 3 Abenden, am 03.04., 05.04. und 06.04. um jeweils 19:30 Uhr, erwartet Dich ein Programm, das sorgfältig von Ehrenkapellmeister Oswald Mayr ausgewählt wurde. Mit viel Gefühl versucht Oswald Mayr nun seit 49 Jahren, für alle Zuhörer und auch für die Musikanten ein abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen und einen musikalischen Bogen zu spannen – das benötigt natürlich intensive Probenarbeit. Seit Ende Januar wird in Gesamt- und Teilproben mehrmals die Woche geprobt. Das Jubiläumskonzert zum 170-jährigen Bestehen der Bundesmusikkapelle Söll wird das Publikum mit besonderen Highlights aus den letzten Jahren und neuen Arrangements in den Bann ziehen. Wie gewohnt werden die Besucher mit einem Eröffnungsstück empfangen, worauf eine klassische Ouvertüre folgt. Nach dem feinen Kaiserwalzer von Johann Strauß

"So ein vielseitiges Programm braucht schon eine gezielte Probenarbeit."

verschlägt es die Musik in spanische Gegenden mit dem „Danzón No.2". Nach der Pause erwartet das Publikum unter anderem ein Filmmusik-Medley sowie ein besonderes Solostück für Oboe mit Solistin Elisabeth Neureiter. Vertraute Melodien von Udo Jürgens werden den Abenden noch ein besonderes Flair verleihen.
Die Musikanten hoffen, bekannten Gesichtern und auch neuen Zuhörern bei den drei Konzerten einen großartigen, musikalischen Abend bereiten zu dürfen.
Karten gibt es bereits ab 9€ online unter ticketwall.at, in der Raiffeisenbank in Söll, sowie bei allen Mitgliedern der BMK Söll. Eine frühzeitige Sitzplatzreservierung wird empfohlen, Restkarten an der Abendkasse 13€.

TERMINE

BMK SÖLL

Mi, 3. April - 19:30 Uhr
Frühjahrskonzert, VS Söll

Fr., 5. April - 19:30 Uhr
Frühjahrskonzert, VS Söll

Sa., 6. April - 19:30 Uhr
Frühjahrskonzert, VS Söll

Di., 30. April - ab 17:30 Uhr
Maiblasen, Pirchmoos

Mi., 01. Mai - ab 06:00 Uhr
Maiblasen, Ried, Reit, Steinerbach, Paisslberg

erwachsenenschule

Do., 25. April - 18:30-22 Uhr
Kochkurs Desperate Housemen, MS Söll Scheffau

Sa., 20. und 27. April - 08-16:30 Uhr
Erste-Hilfe Grundkurs (16h), VS Söll Medienraum

Do., 18. April bis 20. Juni (ausgenommen Feiertage) - 18-20 Uhr
Italienisch für Anfänger, MS Söll Scheffau

Wöchentlich immer mittwochs - 19 Uhr
Männerturnen, VS Söll

Sa., 6. April
Feuerlöscher Überprüfung

Mo., 01. April - 14:00 Uhr
Ostereiersuche, Ahornsee

KLAR! Wilder Kaiser

Dienstag 23. April 13:30 Uhr
Schulung Neophyten, Bauhof Going

Donnerstag 25.April 13:30 Uhr
Schulung Neophyten, Recycling Hof Kufstein

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK Söll

Mo., 15. April - 19 - 20 Uhr
Infoabend MBSR - Stressbewältigung durch Achtsamkeit, Pfarrzentrum Söll

Fr., 26. April - 19:30 Uhr
Vortrag „Bamberg - einzigartige Papststadt nördlich der Alpen“, Pfarrzentrum Söll

Wöchentlich immer montags - 18:30 Uhr
Yoga, Pfarrzentrum

LRL Söllandl

Wöchentlich immer montags - 18 Uhr
Lauftreff, Dorfplatz

immer samstags - 10 Uhr
Kindertraining, VS Söll

Landjugend Söll

Di., 30. April
Maibaumaufstellung, Dorfplatz

KATHOLISCHE KIRCHE
ERZDIÖZESE SALZBURG
PFARRE SÖLL

Mo., 01. April - 07:30 Uhr
Emmausgang, anschließend Frühstück im Pfarrzentrum

Mo., 01. April - 10 Uhr
Ostergottesdienst - Familenmesse, Pfarrkirche Söll

So., 21. April - 10 Uhr
Familiengottesdienst mit Pfarrcafe, Pfarrkirche Söll

Do., 25. April - 19-21 Uhr
Nächtliche Anbetung, Pfarrkirche Söll

Radclub Wörgl

So., 14. April
Tiroler Straßenmeisterschaft / 36. Ernst Feuchter Gedenkrennen, Start und Ziel beim Hotel Hochfilzer

TIROLER SENIORENBUND

Wöchentlich immer dienstags, 9 oder 14 Uhr
Computeria, Seniorenraum der Vereine

tirolerinnen volkspartei

Sa., 06. April - 14-17 Uhr
Repaircafe, MS Söll Scheffau

TURNVEREIN SÖLL

Wöchentlich außer in den Ferien: immer montags - 19 Uhr
Bodyweighttraining, Turnsaal MS

immer montags - 19 Uhr
Rückengymnastik, Kindergarten Söll

immer mittwochs - 19 Uhr
Power Workout, Turnsaal MS

immer mittwochs - 19 Uhr
Yoga, Kindergarten Söll

Taekwondo Söll

So., 21. April - ab 09 Uhr
Vereinsmeisterschaft, VS Söll

Volkstanzkreis Söllandl

Sa., 13. April - 19:30 Uhr
Frühjahrstanzl, Kulturhaus Reith b. Kitzbühel

Angaben ohne Gewähr.

Vor 45 JAHREN: Aus der Chronik des Jahres 1979

Ortschronist Jakob Zott eröffnet für uns das Archiv und präsentiert den 2. Teil der Chronik aus dem Jahre 1979 mit interessanten Beiträgen samt Bildmaterial.

Schöne Erfolge für Söller Schafhalter bei Ausstellung in Thiersee

Bei der 1. Bergschaf-Ausstellung in Thiersee wurde Hans Niederacher aus Söll zum Gesamtsieger gekürt. Für die gelungene Vorführung zeichneten die Halter mit rund 180 Bergschafen verschiedenster Kategorien verantwortlich, bei der für den Schafzuchtverein Söll und Umgebung neben Hans Niederacher auch Franz Mauracher mit seinen Jungschafen aufs Podest gebeten wurde.

Bgm. Simon Zott, RK-Ortsstellenleiter Peter Treichl, MR Dr. Georg Auer

Anlässlich der Sanitätshelferprüfung des Roten Kreuzes, die an zwei Wochenenden im Postwirtssaal in Söll abgewickelt wurde, stellten sich 50 „Sani´s“ der gestrengen Jury. Nachdem 29 Fachreferate abgearbeitet und in der Praxis durchgeübt waren, bewiesen sie dann ihr Können mit Bravour.

Professionelle Hilfe bei allerhand Blessuren

Herzliche Begrüßung von NR DI Dr. Sixtus Lanner

Dipl.Ing.Dr. Sixtus Lanner machte als Spitzenkandidat Tirols zur Nationalratswahl am 6. Mai 1979 auch Station in Söll, wo er von der Bundesmusikkapelle und zahlreichen Vereinen (bei dichtem Schneetreiben) herzlich willkommen geheißen wurde.

Ehrensalve durch den Trachtenverein für den prominenten Besucher

Zahlreiche Teilnehmer erwiesen sich bei einem von der ES Söll ausgerichteten Schnitzkurs – Leitung VL Günther Egerbacher/Schwoich – mit tollen Werkstücken als überaus fleißige und produktive Talente.

Nach erfolgreichem Kurs das verdiente Erinnerungsfoto mit dem Schnitzlehrer

Beim 4. Winterskicup der Tiroler Gastwirtejugend siegte Peter Mödlinger aus Söll. Neben einem Riesentorlauf gab es bei diesem Bewerb auch noch einen verzwickten Geschicklichkeitsbewerb mit einem mit Gläsern vollbestückten Tableau.

Prominenter „Vorspann" für das Mai-Radeln 1979

Zum 6. Mal rückten zahlreiche zu Maibeginn verrückte Pedalritter zur 6. Söller Radrundfahrt aus. Die „Tour de Soell" hatte diesmal das Pillerseetal als Zielvorgabe und einen Großen Radlerball in der Post zum krönenden Abschluss.

Trotz Regen wieder zahlreiche Beteiligung

Der EV – seit Gründertagen aktiv und stolz auf 30-Jahr-Jubiläum 2009

Am 19. April 1979 fand im Gasthof Oberstegen die Gründungsversammlung des Eisschützenvereins Söll statt. Die stattliche Interessentschaft wählte Edgar Eder zum Obmann, Mathias Sillaber zum Vize; Weiters im Vorstand: Johann Schernthanner – Kassier (Stellvertreter Peter Niedermühlbichler), Franz Hild – Schriftführer (Stellvertreter Sebastian Niederacher), Rudi Ager und Edi Niederacher – Kassaprüfer. Zielstrebig will der nun autorisierte Verein den Bau einer Asphaltbahn fortsetzen, die man – dank des Grundeigentümers – als „Einstandsgeschenk" und Entgegenkommen der Gemeinde erhalten hat.

Zu Ehren der Mütter und Omas gestalten verschiedenste Gruppen der Volksschule eine unterhaltsame Muttertagsfeier im Gasthof Feldwebel.

Am Christ-Himmelfahrts-Tag 1979 findet im Postwirtssaal der 30. Bezirkslandjugendtag statt. An die 300 LJ-Funktionäre aus dem ganzen Bezirk feiern zunächst einen festlichen Gottesdienst und kehren dann zur obligaten Festversammlung beim Postwirt ein, wo zahlreiche Festreden geschwungen, die LJ Breitenbach als Sieger der Bezirksfahne gefeiert, Meisterbriefe ausgehändigt und zum Finale die gelungene Feier mit dem traditionellen Fahnenschwingen beendet wurde. Es gibt großes Lob für die Landjugend Söll, die für eine mustergültige Organisation der Veranstaltung verantwortlich zeichnete.

Dank emsiger Einstudierung eine gelungene Aufführung vom Singkreis Söll

Am 8. Juli 1979 begeistert der Singkreis Söll unter der Leitung von VD Josef Huter mit einem bezaubernden Liederabend, wo herausragende Kompositionen aus „West Side Story", „Maske in Blau" und „Im Weißen Rössl" dargeboten wurden. Als heimische Solisten überzeugten Luise Werlberger und Hans Koch, Helmut Scheiber komplettierte das vokale Geschehen, die instrumentale Umrahmung bzw. Begleitung erfolgte durch Anton Herovitsch am Bass, Johannes Chmel am Klavier und Jakob Strasser am Schlagzeug.

Chorleiter VD Josef Huter mit seinen stimmigen Solisten des Liederabends

EL Georg Hofer mit den „Füchsen" (Hotel Fuchs) als siegreiche Gruppe

Am 15. Juli wurde zum 3. Söller Wandertag eingeladen, bei dem an die 600 wanderfreudige Gäste wie Einheimische teilgenommen haben. Auf dem Rundgang entdeckte man das reizvolle Gebiet vom Stampfangergraben, kletterte auf die Antlaßalm nach Hochsöll und über die Stöcklalm und Foisching per pedes wieder retour. Namens der Bergwacht wurde allen glücklichen „Heimkehrern" die „goldene" Wanderplakette überreicht.

In schmucker Tracht für ein bedeutsames Jubiläum gerüstet

Mit dem Festwagen der „Cäcilia" – Höhepunkt des Festumzugs

Mit großem Programm feiert die Bundesmusikkapelle Söll vom 20. – 22. Juli 1979 ihr 125jähriges Bestehen. Den besonderen Höhepunkt bildete die Festmesse durch GR Friedrich Schiestl, für die ein farbenprächtiges Spalier an Abordnungen, Musikkapellen und Festbesuchern aufgeboten und mit einem beeindruckenden Festumzug gekrönt wurde. Insgesamt kamen genau 29 Formationen (Musikkapellen, Festwägen, Brauchtumsgruppen) zum medial klingenden Einsatz.

Feierliche Festmesse durch Pfarrer GR Friedrich Schiestl

Festwagen „125 Jahre Musikkapelle Söll"

Der Festwagen von „Duschberg-Naze" sicher angeführt

Mit einer kleinen Feier wurde die Ernennung von HS-Direktor Josef Bliem zum Oberschulrat gewürdigt. Er war nach dem Krieg und Lehramtsabschluss 1947 kurz an der VS Jodler (einer Nebenschule von St. Johann i.T.) tätig, bis er 1948 als Oberlehrer an die VS Söll (heute Schulhaus) kam, nachdem Schuldirektor Alois Huter krankheitsbedingt aussetzen musste. 1956/57 wurde die neuerbaute Volksschule neben dem Pfarrhof bezogen, in der 6 Klassen geführt wurden.
1967 wurde OSR Bliem zum Hauptschuldirektor ernannt. Die ersten HS-Jahrgänge mussten damals noch in der VS „Wabenschule" Scheffau untergebracht werden, weil sich der Neubau der in Söll geplanten Hauptschule verzögert hatte. Mit einem großen Fest wurde 1975 die Einweihung der HS (seit 1970 Schulbetrieb) vorgenommen und zeitgleich die Übernahme des Gemeindewappens gefeiert.

Clubmeister Albert Sillaber mit seinen „Kronprinzen"

Zum Saisonfinale organisierte der SBC Wilder Kaiser noch einmal ein sportives Kräftemessen im „Stanglwald", wo sich die heimischen Favoriten durchwegs durchzusetzen wussten.

3 Lausbuben (Sigi, Thomas u. Peter E.) mit Bgm. Zott u. Toni Pirchl

Traditionell wurde Anfang Mai wieder mit festlichem Einzug und Dankgottesdienst die Florianifeier begangen. In der anschließenden Festversammnlung konnte zahlreichen Kameraden eine Urkunde für langjährige Mitgliedschaft ausgehändigt werden, bevor man sich mit politischer Prominenz zum obligaten Erinnerungsfoto stellte. Darüberhinaus wurde der FF Söll ausgerichtet, dass sie im Unterland zur Stützpunkt-Feuerwehr auserkoren worden ist.

Im Herbst 79 macht der Neubau der FF-Halle gute Fortschritte

Lustige „40 Jahr-Jubiläumsreise" mit Pfarrer Mitterer und dem Duo Abendgold

Auf Initiative von Josef „Pepp" Greil wurden die rund 50 Herren und Damen des 1939 Jahrganges anlässlich des anstehenden 40. Geburtstages zu einem „Jubiläumstreffen" nach Südtirol eingeladen. Das Programm umfasste neben kulinarische Köstlichkeiten und Weinproben auch eine süffisante „Ausladung" der Nordtiroler Jubilare, denen die welschen Brüder keine große Sympathie entgegenbrachten. Schließlich konnte der mitgereiste Pfarrer Karl Mitterer die Situation bereinigen und es stand einer schönen, lustigen Südtirolreise nichts mehr im Wege. (Manche der Mitreisenden sind heute nicht mehr unter uns, andere wiederum können heuer den 85. Geburtstag feiern.)

Raiffeisenbank
Wilder Kaiser - Brixental West

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Interessiert?
Kontaktieren Sie uns.

VERANLAGEN MIT PERSPEKTIVEN

RAIFFEISEN FONDSSPAREN

Alle Eltern und Großeltern wünschen sich, dass Ihre Kleinen unbeschwert aufwachsen. Und später soll ihnen der Start ins Erwachsenenleben möglichst leichtfallen – auch in finanzieller Hinsicht. Ein Fondssparer kann eine gute Möglichkeit sein, um für die Zukunft Ihres Nachwuchses vorzusorgen.

EIN INVESTMENTFONDS IST KEIN SPARBUCH UND UNTERLIEGT NICHT DER EINLAGENSICHERUNG. VERANLAGUNGEN IN FONDS SIND MIT HÖHEREN RISIKEN VERBUNDEN, BIS HIN ZU KAPITALVERLUSTEN.